
Subject: SD- Unterfunktion Haarausfall

Posted by [lotte444](#) on Thu, 08 Dec 2011 10:25:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich (31,w) leide seit etwa 10 Jahren Haarausfall (mal mehr, mal weniger). Nachdem ich mich lange von diversen Hautärzten vertrösten ließ (HA ist leider nicht „wichtig“ genug, um ernst genommen zu werden), habe ich es jetzt endlich wieder angepackt. Ich war bei einer Endokrinologin, die eine leichte Schilddrüsenunterfunktion festgestellt hat (kein Übergewicht). Dazu auch ein erhöhter Testosteronspiegel (Pille Aida nach 14 Jahren seit etwa 2 Monaten abgesetzt). Mir wurde jetzt L-Thyroxin 50 verschrieben und außerdem wurde mir geraten wieder eine antiandrogene Pille zu nehmen. Das will ich aber aus zwei Gründen nicht: 1. Es besteht ein Kinderwunsch, 2. Die antiandrogene Wirkung der Pille hat meinen Haarausfall in den letzten 10 Jahren auch nicht gebessert. Ich schreibe euch jetzt mal meine Werte, damit ihr euch ein besseres Bild machen könnt und stelle dann ein paar Fragen...hoffentlich kann mir jemand weiterhelfen:

TSH basal: 4.9 (Ref.: 0.4-2.5 mU/l)

fT3: 2.71 (Ref.: 1,7-3.7 ng/l)

fT4: 12.7 (Ref.: 7-14.8 ng/l)

Ferritin: 42 (Ref.: 10-120)

Transferritin 296 (Ref.: 200-360 mg/dl)

Transferritin-Sättigung: 28% (Ref.: 16-45)

Testosteron: 0.82 (Ref.: 0.15-0.7)

Androstendion (RIA) 3.99 (Ref.: 0.21-3.08)

MAK: < 30 U/ml

TAK: < 10 U/ml

Zusätzliche Infos zur Schilddrüse: 4 ml rechts und 2.4 ml links ohne Knoten bei nur geringer Echoverminderung

Fragen:

- Ist die Behandlung mit L-Thyroxin 50 richtig? Wie finde ich heraus, ob ich richtig eingestellt bin?
- Wie finde ich heraus, ob der der Haarausfall von der SD-Unterfunktion, oder vom erhöhten Testosteronspiegel kommt?
- Gibt es noch andere Wege den Testosteronspiegel zu senken als die Pille?
- Was verraten mir die fT3 und fT4 Werte?

Gibt es Leute, die ähnliche Erfahrungen haben, bzw. medizinisch versiert sind und mir weiterhelfen könnten? Ich würde mich sehr freuen, da ich noch keinen Arzt gefunden habe, der mein Problem ernst nimmt und mein Selbstbewusstsein mit jedem Haar mehr schwindet..! Vielen Dank im Voraus!!!!!!

Subject: Aw: SD- Unterfunktion Haarausfall

Posted by [Binne](#) on Thu, 08 Dec 2011 10:45:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe nur kurz Zeit,

daher nur ganz knapp,

Du hast definitiv eine UF!!! TSH von über 4 ist nicht ok, bis 2,5 ist die Grenze, alles was drüber ist, ist UF!

Schau mal unter ht-mb.de, das ist ein SD Forum , dort findest du auch alle Antworten auf deine Fragen.

Oft verursacht die Pille auch eine UF... deine SD ist aber vom Volumen her sehr klein, kann gut sein, dass Du auch unabhängig von der Pille eine UF hättest.

50 ug ist die Einsteigerdosis, die meisten brauchen mehr, aber auch das ist gut in diesem Forum beschrieben.

Ferritin könnte auch höher sein, man sagt bis 100 auffüllen.

Liebe Grüße, Binne

Subject: Aw: SD- Unterfunktion Haarausfall

Posted by [Cora](#) on Fri, 09 Dec 2011 02:08:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, die Unterfunktion ist deutlich zu sehen.

Es ist also schonmal gut, dass du mit 50 LT beginnst - ideal wäre es, wenn dein Doc deine Werte alle 6 Wochen kontrollieren und gegebenenfalls die Dosis erhöhen würde. Könnte mir gut vorstellen, dass du mehr brauchst.

Die Schilddrüse kann übrigens den gesamten Hormonkreislauf durcheinander bringen! Das heißt: Mit etwas Glück und der richtigen Einstellung der SD-Hormone geht vielleicht auch dein Testosteron wieder runter. Drum mein Tipp: Bleib beim LT, lass wie gesagt möglichst engmaschig Werte kontrollieren - und gib deinem Körper ein bisschen Zeit, sich einzupendeln. Ich finds gut, dass du die Pille nicht nehmen willst

Subject: Aw: SD- Unterfunktion Haarausfall

Posted by [lotte444](#) on Fri, 09 Dec 2011 12:14:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

vielen Dank für die Antwort. Ja, eine regelmäßige Untersuchung der SD-Werte erscheint mir sinnvoll. Leider ist es in meiner Stadt so, dass ich mich mit Ärzten nicht sooo gute Erfahrungen gemacht habe. Ich musste fast schon betteln (Endokrinologe), um eine Blutanalyse zu bekommen...und enst genommen wurde ich sovieso irgendwie nirgens. Haarausfallpatienten bringen wohl nicht genug Geld..dabei ist es für die Betroffenen echt schlimm..zumindest für Frauen! Und der Hausarzt hätte mir eigentl. gar nicht L-Thyroxin verschrieben, wenn es nicht die Empfehlung der Endokrinologin gewesen wäre. Ich müsste einen Arzt finden, der auf dem Gebiet der SD kompetent ist und bei dem ich mich gut aufgehoben fühle...das wird wahrscheinlich ne lange Suche. Hat jemand eine dauerhafte Besserung des Haarausfalls erfahren, nachdem seine Schilddrüse richtig eingestellt war?

MfG

Subject: Aw: SD- Unterfunktion Haarausfall
Posted by [Cora](#) on Fri, 09 Dec 2011 12:24:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lotte444 schrieb am Fri, 09 December 2011 13:14 Hat jemand eine dauerhafte Besserung des Haarausfalls erfahren, nachdem seine Schilddrüse richtig eingestellt war?

Auf alle Fälle. Vielleicht nicht unbedingt hier in diesem Forum - hier tummeln sich halt leider mehr die, die ihren Haarausfall bisher nicht im Griff haben. Aber der Tipp von Binne mit dem ht-mb.de Forum ist gut, da kannst du durchaus auch mal dein Thema vorstellen - man bekommt sehr schnell Feedback, auch von Leuten, die ihren Haarausfall mit LT dauerhaft losgeworden sind.

Subject: Aw: SD- Unterfunktion Haarausfall
Posted by [lotte444](#) on Fri, 09 Dec 2011 12:38:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Hoffnungsschimmer...! Ich mach mir zudem Sorgen, dass meine Haarwurzeln (aufgrund des erhöhten Testosterinspiegels) empfindlich auf das Dihydrotestosteron reagieren...dann ist man doch aufgeschmissen, oder? Hilft dann wirklich nur noch die Pille? Die will ich nämlich nie wieder nehmen...
